

GEBETSANLIEGEN DES HEILIGEN VATERS FÜR 2027

Dem weltweiten Gebetsnetzwerk des Papstes anvertraut

HINGABEGEBET

Gütiger Vater,
ich danke dir, dass du immer bei mir bist.
Vor dir stehe ich an diesem neuen Tag.
Bringe mein Herz wieder neu in die Nähe des Herzens Jesu, deines Sohnes, der sich für mich hingibt und mir nahekommt in der Eucharistie.
Möge dein Heiliger Geist aus mir seinen Freund und Apostel machen, verfügbar für seine Sendung der Barmherzigkeit.
In Gemeinschaft mit meinen Geschwistern in diesem weltweiten Gebetsnetzwerk lege ich in deine Hände meine Freuden und meine Schwierigkeiten, alles, was ich habe und besitze.
Mit Maria lebe ich diesen Tag als Gebet für die Sendung der Kirche und für das monatliche Anliegen des Papstes sowie meines Bischofs.
Amen.

Januar

Für die Entdeckung der Kraft des Gebetes

Beten wir, dass alle in der Kirche die Kraft des Gebetes als persönliche Begegnung mit dem Herrn entdecken, die unsere Herzen und die Welt verwandelt.



Februar

Für die Sorge um die in der Pflege Tätigen

Beten wir für jene, die sich um die ganzheitliche Gesundheit anderer sorgen, dass sie die nötige Unterstützung erhalten und mit Geduld, Weisheit und Stärke Wege der inneren Heilung und der Hoffnung zu öffnen vermögen.



März

Für den Respekt der Würde des menschlichen Lebens

Beten wir, dass wir angesichts einer auf Produktivität und schnelle Ergebnisse ausgerichteten Kultur fähig sein mögen, die einzigartige Würde jeder Person zu entdecken und zu schätzen, sowohl unserer wie auch der der Anderen.



April

Für die Kunst als menschlich machendes Geschenk

Beten wir, dass die Kunst als ein wahres Geschenk empfangen wird, das uns menschlicher macht, unseren Geist erhebt und uns hilft, die Schönheit Gottes in der Schöpfung zu betrachten.



Mai

Für Arbeitsgelegenheiten für alle

Beten wir, dass die technologische Entwicklung Wege zu würdevoller Arbeit öffnet und die Zusammenarbeit zwischen den Generationen eine Zukunft möglich macht, in der jede Person ihre Talente für den Dienst am Gemeinwohl einsetzen kann.



Juni

Für den rechten Gebrauch der künstlichen Intelligenz

Beten wir, dass die Entwicklung der künstlichen Intelligenz immer im Dienst der menschlichen Würde steht und wir sie mit Weisheit zu nützen wissen.



Juli

Für die Großeltern und ältere Menschen

Beten wir, dass die Glieder der Kirche den Schatz des Glaubens und der Weisheit schätzen, den uns die Großeltern und ältere Menschen bieten, und bereit sind, aus ihrer Erfahrung zu lernen.



August

Für die Berufung junger Menschen

Beten wir, dass die Jugendlichen auf der Suche nach ihrer eigenen Berufung in Jesus Christus einen Weggefährten erkennen, dem sie ihr Herz öffnen können.



September

Für eine umfassende ökologische Umkehr

Beten wir, dass wir lernen, eine neue Beziehung mit der Schöpfung zu leben, sie durch Gesetze zu schützen und in der Betrachtung der Schöpfung den Weg zu einem harmonischeren und dankbareren Leben finden.



Oktober

Für die christlichen Gemeinschaften

Beten wir, dass jede Pfarrei, Gemeinschaft oder christliche Gruppe ein Zentrum missionarischer Ausstrahlung sein möge, das neue Jünger im Dienst des Evangeliums heranbildet.



November

Für die Integration der Migranten

Beten wir, dass die Migranten und Vertriebenen, begleitet und getröstet durch die Heilige Familie in ihrem eigenen Weg der Entwurzelung, Gemeinschaften finden, die sie mit Würde, Solidarität und wirklicher Integration aufnehmen.



Dezember

Für die christliche Berufung der Familie

Beten wir, dass die christlichen Familien lebendige Zeugen des Evangeliums in der Gesellschaft sein mögen, die immer mehr lernen, Heimstätten zu sein, in denen der Glaube, die Hoffnung und die Liebe gepflegt werden.





Oft dreht sich unser Beten um uns selbst: unser Dank, unsere Bitten, unsere Not. Beten bringt das eigene Leben vor Gott zur Sprache. Aber auch das Gebet für andere gehört zum Beten, ist eine Form christlicher Solidarität. Sich hineinstellen in eine große Gebetsgemeinschaft ist die Stärke von Kirche. Papst Leo XIV. formuliert für dieses weltweite Gebetsnetz für jeden Monat ein Gebetsanliegen. Es ist mir ein persönliches Anliegen, dieses Gebetsnetz in unserem Erzbistum zu stärken und auszubauen, damit Gottes Licht gerade dort einen Weg findet, wo es dunkel und zerbrechlich ist. Wer sich dem Gebetsnetzwerk anschließt, darf sich bewusst sein, dass auch er täglich von den anderen im Gebet mitgetragen wird. Herzliche Einladung zum Gebet!

Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz

Junge Initiativen und geistliche Gemeinschaften aus dem Erzbistum Paderborn haben für jeden Monat die Patenschaft für ein Gebetsanliegen übernommen. In einem Video pro Monat stellen sie das jeweilige Gebetsanliegen vor.
Durch Scannen des QR-Codes gelangen Sie zu den Impulsen.

YOU PAX
CLAUDE. LIEBE. HOFFNUNG.

ERZBISTUM PADERBORN

IMPRESSUM
Herausgegeben von:
Erzbistum Paderborn KdöR vertreten durch
Dr. Michael Bredeck, Generalvikar
Thomas Dornseifer, Generalvikar
Erzbischöfliches Generalvikariat
Abteilung Kommunikation, Heike Meyer
Domplatz 3 | 33098 Paderborn
kommunikation@erzbistum-paderborn.de
Tel. 05251 125-1558 | Fax 05251 125-1470

Bildnachweise: Titelbild ©Vatican Media/Romano Siciliani/KNA, Portraitbild Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz: Besim Mazhiqi